

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selina) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements:
nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergesparte Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXIX.

ZÜRICH, den 30. Januar 1897.

No 5.

Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Ausschreibung

der Stelle des Direktors der Kunstgewerbeschule und des Gewerbemuseums der Stadt Zürich.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle des **Direktors der Kunstgewerbeschule** und des **Gewerbemuseums der Stadt Zürich** auf **1. April** nächstthin zu besetzen. Die Bewerber müssen künstlerisch gebildet und mit den Bedürfnissen einer Kunstgewerbeschule und eines Gewerbemuseums vertraut sein. Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 5000—7000.

Es bleibt vorbehalten, die Stelle in eine Hand zu legen oder in die zwei Direktionen der Kunstgewerbeschule und des Gewerbemuseums zu trennen. Für die Uebernahme der Direktion der Schule ist der Ausweis über Befähigung zur Erteilung von Unterricht in den kunstgewerblichen Fächern, namentlich in Stillehre erforderlich.

Anmeldungen sind schriftlich nebst den nötigen Ausweisen über die Befähigung und die bisherige Thätigkeit des Bewerbers bis zum **15. Febr. 1897** dem Präsidenten der Aufsichtskommission, Herrn Stadtrat **Grob, Bahnhofstrasse 22**, einzureichen.

Zürich, den 14. Januar 1897.

Die Aufsichtskommission der Gewerbeschule.

Prima

künstlichen

Portland-Cement

liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Stellenausschreibung.

Beim Tiefbauamt der Stadt Zürich sind drei Stellen als

Ingenieur-Assistenten bzw. Bauführer

zu besetzen.

Besoldung Fr. 2500—5000, je nach Leistungen und Dienstalter.

Bewerber mit entsprechender Vorbildung und praktischer Erfahrung im Strassen- und Brückenbau, in der Kanalisation etc., werden eingeladen, ihre Anmeldungen schriftlich unter Beilage von Zeugnisschriften und Angabe der Gehaltsansprüche bis zum **1. Februar 1897** an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat **Süss**, in Zürich I, einzureichen.

Nähere Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der **Stadtgenieur**, altes Fraumünsterschulhaus, II. Stock.

Zürich, den 16. Januar 1897.

Die Kanzlei des Bauwesens,
I. Abteilung.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Bauausschreibung für die neue Gasfabrik in Schlieren.

Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung der **Erd- und Maurerarbeiten** für das Bassin und den Syphonschacht eines neu zu erstellenden Gasbehälters von **25000 m³ Nutzinhalt**, und zwar:

Erdarbeiten im Umfange von ungefähr **11 500 m³**.
Maurerarbeiten (Beton) " " **3 700 m³**.
" (Verputz) " " **2 500 m²**.

Pläne, Bedingungsheft und Preisliste sind auf dem Bureau des Unterzeichneten aufgelegt, der jede weitere Auskunft erteilen wird.

Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: „**Gasbehälterbau Schlieren**“ bis **9. Februar 1897** an den **Vorstand der Abteilung II des Bauwesens, Herrn Stadtrat Schneider**, einzureichen.

Der Ingenieur der Gaswerke Zürich:
A. Weiss.

Wartau. Bauausschreibung.

Der Gemeinderat von Wartau eröffnet hiemit freie Konkurrenz für die Ausführung eines Teiles der Trübbachverbauung im unteren Teil, nämlich:

1. Ein Stück gepflasterte Böschung bei der Wasserrassung von Jac. Kubli. Voranschlag Frs. 300.

2. Erhöhung der Sperrre 10b. Voranschlag Frs. 880.

3. Sperren 14+20, 14+24 und 14+27 nebst Ufermauer inklusive Rüsten und Transport des benötigten Holzes. Voranschlag Frs. 7900.

Pläne und Bauvorschriften können eingesehen werden beim Gemeindeamt Wartau in Fontnas.

Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Trübbachverbauung» versehen, bis spätestens den 7. Februar 1. J. beim Gemeindeamt Wartau einzugeben.

Wartau, den 23. Januar 1897.

Der Gemeinderat.

LAMBERT & STAHL

ARCHITEKten, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung
von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Beste Collector-Bürsten

System Boudreaux.

Isolierband, Isolierschlüche, Vulcan Fiber,
Chatterton Comp.

Hartgummi in Platten, Röhren u. Stäben etc.

Keyser & Co., Zürich.